

**Produktname: Phospho-CaMKII (Thr287) Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM84832**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	IHC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Phosphoryliert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,5 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** IHC 1:50-1:100

**tnis**

**Molekulargewicht** /

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	Phospho-CaMKII (Thr287)
<b>Alternative Namen</b>	Calcium/calmodulin dependent protein kinase II; KCC2A
<b>Gen-ID</b>	816/817/818
<b>SwissProt ID</b>	Q13554/Q13555/Q13557
<b>Immunogen</b>	Synthetisches Peptid, konjugiert an KLH.

**Hintergrund**

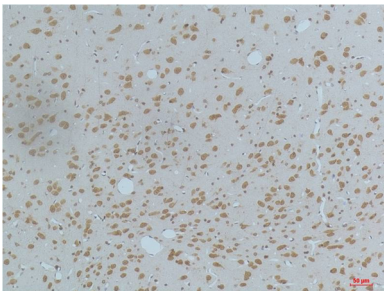
Die CaM-Kinase II (CAMK2) ist eine wichtige Kinase im zentralen Nervensystem, die möglicherweise an der

Langzeitpotenzierung und der Neurotransmitterfreisetzung beteiligt ist. Als Bestandteil des NMDAR-Signalwegs in exzitatorischen Synapsen reguliert sie möglicherweise die NMDAR-abhängige Potenzierung des AMPAR und die synaptische Plastizität.

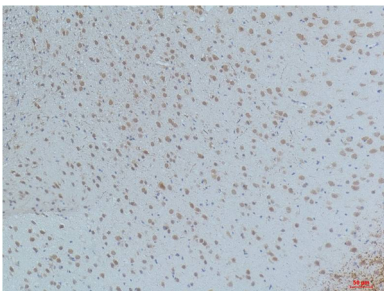
## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem Rattenhirngewebe unter Verwendung eines Phospho-CaMKII (Thr287)-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Tonsillen unter Verwendung eines Phospho-CaMKII (Thr287)-Antikörpers. Zur Antigenrückgewinnung wurde Natriumcitrat pH 6,0 unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet.